01/02.03.2014 – Erfolgreiches Turnierwochenende für die TSV-Tänzer / Eine kleine Sensation und eine kleine Enttäuschung!

In der Euregiohalle richtete die Tanzsportabteilung des TSV Bocholt am Wochenende zwei Turniertage aus: Am Samstag hatten die Bocholter neben den Mannschaften der Regionalliga West Standard auch sechs niederländische Formationen zu Gast. Drei davon starteten gemeinsam mit den Westdeutschen Mannschaften zum Standard-Turnier, während die drei Lateinmannschaften aus dem Nachbarland ein eigenes Turnier für ihre Meisterschaftsqualifikation austrugen. „Diese Art der grenzübergreifenden Zusammenarbeit war für uns neu, hat sich aber schon jetzt bewährt!“ erläutert Matthias Funke, Abteilungsleiter der Tanzsportabteilung. „Die Niederländer bringen mit vielen Fans auch eine tolle Stimmung mit und zeigen daneben auch tolle sportliche Leistungen!“

Daher dominierte am Samstag in den Zuschauerrängen „Oranje“ und auch die beiden vorderen Plätze bei der Standardwertung gingen in die Niederlande. Eine kleine Sensation schaffte die Mannschaft des TSV mit einem sensationellen dritten Platz, noch vor der anderen niederländischen Formation „DSV Old forest“, die schließlich noch hinter dem Boston Club Düsseldorf auf Rang 5 kam. „Dass wir uns in dieser Saison so über einen dritten Platz freuen, rührt natürlich daher, dass es in unserer nationalen Wertung der 1. Rang ist und dass wir sogar noch eine niederländische Mannschaft deutlich hinter uns lassen konnten.“, erläutert Gesine Wels den frenetischen Jubel der Bocholter.

„Somit führen die Standard-Tänzer auch nach dem zweiten Turnier die Liga unangefochten mit zwei Siegen an!“, freut sich auch Co-Trainer Christoph Fellerhoff. „Insgesamt eine gelungene Veranstaltung, die zur Fortsetzung anregt!“ bestätigte auch Ron Hoorn vom niederländischenTanzsportverband NADB, der das Kombinationsturnier als offizieller Vertreter des Nachbarlandes begleitete.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Latein-Formationssports, da die acht Mannschaften der

Regionalliga West Latein ihr drittes Turnier bestritten.

Unangefochten siegte hier die Formation des TTC Bochum und festigte damit ihre Ligaführung. Die Bocholter TSV-Mannschaft hatte sich viel vorgenommen und wollte zunächst das Grosse Finale und dann auch womöglich einen Treppchenplatz erreichen. Das Grosse Finale war nach einer gut getanzten Vorrunde sicher und nach einem grandiosen Durchgang in der Endrunde hatte man Hoffnung, das zweite Ziel auch zu erreichen. Die Wertungsrichter sahen dies allerdings anders und platzierten die Heim-Mannschaft hinter dem Ruhr-Tanz-Club Witten (Silber) und dem Ruhr-Casino d. VfL Bochum (Bronze) auf Rang vier.

„Die Enttäuschung ließ sich nicht verbergen,“, so Abteilungsleiter Matthias Funke, „schließlich hat die Mannschaft gerade im Finale einen wirklich dynamischen und sauberen Durchgang abgeliefert.“ Trainerin Raffalea Schrupke konnte es auch kaum glauben, als sie die Wertungen sah. Mit einem dritten und zwei vierten Plätzen liegen die Lateiner aus Bocholt damit aber immer noch im oberen Mittelfeld der Liga, so dass man schon jetzt auf deren Leistung stolz sein kann.